

Dauthendey, Max: [ich habe sogar zum Himmel gerufen] (1892)

1 Ich habe sogar zum Himmel gerufen,
2 Er ließ einen Regenbogen prangen,
3 Ich wollte dich doch lachend und weinend
4 Mit allen Himmelsfarben empfangen.
5 Ich stand auf den Klippen
6 Und schaute und schaute,
7 Das Auge hungrig,
8 Das Herz glückschwer,
9 Ich sandte die Möven,
10 Nach dir zu spähen,
11 Hinaus auf das leere, herzleere Meer,
12 Der Himmel welkte,
13 Die Nacht hob sich ernst,
14 Ernster und kälter als alle Nächte;
15 Sacht stieg ich nieder.
16 Ging sacht zum Haus,
17 Ernster und kälter noch als diese Nacht.

(Textopus: [ich habe sogar zum Himmel gerufen]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2583>